

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1895

24.2.1895



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 24. Februar 1895.

Fastnachts-Vorstellung außer Abonnement.

Neu einstudirt:

Die Gallofchen des Glücks.

Zauberposse mit Gesang und Tanz in drei Akten und acht Bildern von E. Jacobson und D. Girndt. Die Grundidee ist dem gleichnamigen Andersen'schen Märchen entnommen. Musik von G. Lehnhardt.

Regie: Herr Schön.

1. Bild: Im Tempel des Glücks. 2. Bild: Hülfe in der Noth. 3. Bild: Im Genienhain.
 4. Bild: Der Hochmuthsteufel. 5. Bild: Wo der Pfeffer wächst. 6. Bild: Durchlaucht Lotte.
 7. Bild: Glück und Sorge. 8. Bild: Das wahre Glück.

Personen:

Das Glück	Frau Höcker.
Die Sorge	Frau Rachel-Wender.
Grofa, } Genien	Fräulein Berndt
Kolibri, }	Josephine Maier.
Kullrich, Klempner	Herr Hallego.
Lotte, seine Frau	Frau Schmidt.
Marie, }	Fräul. St. Georges.
Helene, } deren Kinder	Fräulein Noz.
Fritz, }	Fräulein Engelhardt.
Muggelberg, pensionirter Tänzer	Herr Brehm.
Karl, sein Sohn	Herr Benedict.
Heinrich, } Lehrlingen bei Kullrich	Herr Andresen.
Wilhelm, }	Herr F. Hande.
Minna, Kammerjungfer	Frau Bichler.
Nena, Minister	Herr W. Beyer.
Zussuff, ein Mohr	Herr Kempf.

Genien. Indier. Indierinnen.

Die Handlung spielt theils im Feenreich, theils in Berlin, theils in Indien.

Vorkommende Tänze, arrangirt von Herrn Balletmeister Rathner:

Im zweiten Akt: **Walzer**, getanzet von Fräulein Mario und den Damen des Balletcorps.
Im dritten Akt: **Indischer Festanz**, ausgeführt von dem gesammten Balletpersonale.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: sechs Uhr. Ende: gegen neun Uhr.

Kasse-Gröffnung: 5 Uhr.

Unpäßlich: Frau Brehm.

Kleine Preise:

Balkon = Fremdenloge I. Abth. 5 M. — ₰	Balkon-Logen I. Abth. 4 M. — ₰	Logen III. I. Abth. 2 M. — ₰
II. " 4 M. — ₰	II. " 3 M. 50 ₰	II. " 1 M. 50 ₰
Fremdenloge II. I. " 3 M. 50 ₰	Parterre-Logen I. " 3 M. — ₰	Balkon-Stehplatz . . 2 M. 50 ₰
Rang II. " 3 M. — ₰	II. " 2 M. 50 ₰	Parterre-Stehplatz . . 1 M. 50 ₰
Parterre-Fremdenloge I. " 3 M. 50 ₰	Sperreloge I. " 3 M. — ₰	III. Rang Seite . . 1 M. — ₰
II. " 3 M. — ₰	II. " 2 M. 50 ₰	IV. Rang Mitte . . — M. 70 ₰
Logen I. Rang I. " 4 M. — ₰	Logen II. Rang I. " 2 M. 50 ₰	IV. Rang Seite . . — M. 50 ₰
II. " 3 M. 50 ₰	II. " 2 M. — ₰	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Die geehrten Abonnenten können die Eintrittskarten auf ihre Plätze am **Samstag den 23. Februar** von 11 bis 1 Uhr Mittags in Empfang nehmen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung zurückgelegten Eintrittskarten **nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages** statt.

Vormerkungen wollen gest. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen**.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Nothausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Montag, den 25. Februar. Theater in Baden: 20. Abonnements-Vorstellung.
Die junge Wittfrau Franziska. Eine Komödie mit sechs Personen von Hans Sachs.
Der Bauer im Fegfeuer. Fastnachtspiel mit sechs Personen von Hans Sachs.
Hans Wurst, der traurige Kuchelbäcker von Gottfried Prehauser.
Die Diensthöten. Lustspiel in einem Akt von Roderich Benedix.

Dienstag, den 26. Februar. **Vormittags 11 Uhr. Fastnachts-Vorstellung außer Abonnement.**

Die Gallofchen des Glücks. Zauberposse mit Gesang und Tanz in drei Akten und acht Bildern von E. Jacobson und D. Girndt. Die Grundidee ist dem gleichnamigen Andersen'schen Märchen entnommen. Musik von G. Lehnhardt.

Bei dieser Vorstellung ist es gestattet, daß eine erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde theilt, oder, daß für zwei Kinder nur eine Eintrittskarte gelöst wird.

Bei dieser Vorstellung ist es gestattet, daß eine erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde theilt, oder, daß für zwei Kinder nur eine Eintrittskarte gelöst wird.

Bei dieser Vorstellung ist es gestattet, daß eine erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde theilt, oder, daß für zwei Kinder nur eine Eintrittskarte gelöst wird.